Hochwasser- und Starkregenrisikomanagement in NRW

Aktuelle Anforderungen an Krisenmanagement sowie Alarm- und Einsatzplanung

Dr. Lars Rentmeister,
Kreis Wesel

KREIS WESEL

KREIS WESEL

1. Starkregenereignis 30.05./01.06.2016

- **30.05.: Schwerpunkt Dinslaken**
- **kreisweit: 328 Einsätze**
- **ausschließlich eigene Einsatzkräfte**

➡ **noch kein GSE**

KREIS WESEL

1. Starkregenereignis 30.05./01.06.2016

1. Starkregenereignis 30.05./01.06.2016

- **01.06. weitere Regenfälle**
- **Sonsbeck: Dorfkern**
- **Xanten: Straßen, Zug**
- **Hamminkeln: Issel**
- **Überörtliche Hilfe/ Koordinationsbedarf**

Feststellung des Katastrophenfalls: 02.06.2016, 01.05 Uhr

Einberufung des Krisenstabes

KREIS WESEL

1. Starkregenereignis 30.05./01.06.2016

KREIS WESEL

1. Starkregenereignis 30.05./01.06.2016

1. Starkregenereignis 30.05./01.06.2016

1. Starkregenereignis 30.05./01.06.2016

KREIS WESEL

1. Starkregenereignis 30.05./01.06.2016

KREIS WESEL

1. Starkregenereignis 30.05./01.06.2016

KREIS WESEL

2. Starkregenereignis 24./25.06.2016

- **Schwerpunkt Hamminkeln-Ringenberg**
- **durchnässte Dämme**
- **Pegelstand höher als beim 1. Ereignis; aber:**
- **kein erhöhter Koordinierungsbedarf**

KREIS WESEL

2. Starkregenereignis 24./25.06.2016

- **Erkundung vor Ort**
- **Unterstützungsgruppe in der Leitstelle**
- **kein Einsatz des Krisenstabes**

Erkenntnisse I

Sehr starkes Medieninteresse:

WDR, Lokalzeit Duisburg, ARD/ZDF, RTL, 1LIVE, n-tv etc.

Printmedien

Erkenntnisse II

Starkes Interesse aus der Landespolitik:

MPin Kraft,

Minister Jäger und Remmel

KREIS WESEL

Erkenntnisse II

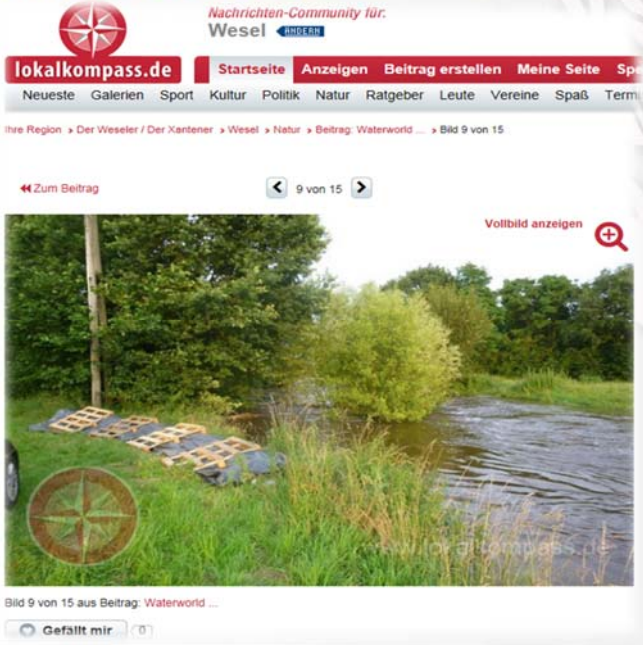
KREIS WESEL

Erkenntnisse III

Selbstorganisation von Helfern

und Kommunikation durch Social Media

(WhatsApp, Facebook)



KREIS WESEL

Erkenntnisse IV

Zuständigkeiten

Wer macht was?

Wer zahlt?

Wer spricht mit wem?

RP ONLINE

2. Juni 2016 | 23.58 Uhr

Ausnahmezustand in Hamminkeln

"Schnelles Handeln war absolute Priorität"

Hochwasser an der Issel in Hamminkeln FOTO: dpa, mku fdt

Hamminkeln. Am Niederrhein bangen die Städte vor weiteren schweren Regenfällen. In Hamminkeln herrscht seit Donnerstagmorgen Ausnahmezustand. Bürgermeister Bernd Romanski (SPD) war vor Ort, um die Lage zu sichten und mit anzupacken. Wir haben mit ihm über den Katastropheneinsatz gesprochen.

KREIS WESEL

Konsequenzen I

- **Pressesprecher/BuMa frühzeitig einbinden**
- **Klare Trennung zwischen Pressesprecher und BuMa**
- **Leitung und Lenkung der Medienvertreter an der Einsatzstelle**
- **Proaktive Medienarbeit erforderlich**
- **Ständiges Monitoring der Medien, um reagieren zu können**
- **Schulungen (auch der Entscheider!)**

Konsequenzen II

- **Informationsgewinnung für das Lagebild (Kommunikation zwischen Einsatzabschnittsleitungen, Opta-EL und Krisenstab)**
- **Monitoring der Medien auch als weitere Informationsquelle**

Konsequenzen III

- **Zuständigkeiten (Anordnungsbefugnisse, Medienarbeit, Kostentragung) verdeutlichen, Rollen klären**
  - **Kreis (LR) <-> Stadt (BM)**
  - **EL – OpTa/EL – KS**
- **Gegenseitiger Austausch von Verbindungspersonen!!!**

Konsequenzen IV

- **Üben, üben, üben….**

VIELEN DANK FÜR DIE AUFMERKSAMKEIT